

An alle Eltern unserer schulpflichtigen Kinder von Huttwil

Das Thema Corona prägt unser aller Alltag weiterhin sehr. Wir alle sind aufgefordert unseren Teil dazu beizutragen, dass möglichst wenige Ansteckungen passieren und entsprechend unser Gesundheitssystem entlastet wird. Daher ist es uns ein großes Anliegen, unsere Schule mit den verschiedenen Maßnahmen zu einem sicheren Ort des Lernens für Ihre Jugendlichen zu machen. Wir wollen damit mögliche Ansteckungen und das Schließen von Klassen wegen Corona-Fällen und Wechseln in den Fernunterricht vermeiden. Vielen Dank für Ihre Unterstützung dabei!

In den letzten Tagen ist es vermehrt zu uns bekannten Corona-Ansteckungen in Huttwil gekommen. Daher ist es uns wichtig, Sie noch einmal auf die für uns wichtigsten Punkte aufmerksam zu machen:

Was tun, wenn...

eine Schülerin/ein Schüler Symptome zeigt?

Wenn ihr Kind irgendwelche Symptome (Husten, Schnupfen, Halsweh, Fieber, etc.) zeigt, gehen Sie gemäss dem Merkblatt der Deutschschweizer Volksschulämter-Konferenz (DVK) vor. Dieses steht unter folgendem Link in verschiedensten Sprachen für sie zur Verfügung: https://www.erz.be.ch/erz/de/index/kindergarten_volksschule/kindergarten_volksschule/corona/schuljahr-2020-21.html

Bei Unsicherheiten melden Sie sich bei Ihrem Haus- oder Kinderarzt.

jemand aus dem gleichen Haushalt zum Corona-Test gehen muss?

In diesem Fall bleiben alle Schülerinnen und Schüler des gleichen Haushaltes zu Hause. Die Schule wird via Schulsekretariat oder Klassenlehrperson entsprechend informiert. Nach dem Erhalt des negativen Testergebnisses kommen die Kinder/Jugendlichen wieder zur Schule.

jemand aus dem gleichen Haushalt positiv auf Corona getestet wurde?

Falls der Test positiv ausfällt, geht die betroffene Person in Isolation und die restlichen Personen des gleichen Haushaltes in Quarantäne. Die Dauer der Isolation/Quarantäne wird vom Kantonsarzt festgelegt. Auch in diesem Fall wird die Schule entsprechend informiert.

eine Schülerin/ein Schüler positiv auf Corona getestet wurde?

Die Schule wird möglichst rasch nach dem Erhalt des Entscheides informiert. Diese nimmt Kontakt mit dem Kantonsarzt und dem Schulinspektorat auf. Dort wird entschieden, ob der positive Corona Fall Auswirkungen (verordnete Quarantäne, Fernunterricht, etc.) auf die entsprechende Schule/Schulklasse hat. Die entsprechende Schülerin/der entsprechende Schüler geht in Isolation, die restlichen Personen des gleichen Haushaltes gehen in Quarantäne (Geschwister kommen nicht zur Schule).

Maskenpflicht

Das Kantonsarztamt hat zusammen mit der Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern beschlossen, dass für alle erwachsenen Personen (und Schüler und Schülerinnen der Oberstufe) auf dem ganzen Schulhausareal Maskenpflicht (inkl. Unterricht und Sport) gilt. Wenn Sie also Ihr Kind zur Schule bringen und das Schulhausareal betreten, gilt für Sie Maskenpflicht.

Kontakte minimieren

Auch in ihrer Freizeit sollen unsere Schülerinnen und Schüler ihre Kontakte auf ein Minimum reduzieren (v.a. auch an Wochenenden). Wir alle sind gefordert, unseren Teil zur Verbesserung der aktuellen für uns alle schwierigen Situation beizutragen.

Gestaffelte Pausen eingeführt

Die Oberstufe hat seit einer Woche in der grossen Pause am Vormittag eine Staffelung eingeführt, um die Ansammlung von Jugendlichen auf dem Pausenplatz zu halbieren.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung in dieser schwierigen Zeit!